



Kompass

Arbeit und Soziale Teilhabe

Für wen sind wir da?



KOMPASS richtet sich an Menschen in Grund-sicherung, die sich auf dem Weg in Arbeit mit unterschiedlichen Herausforderungen konfrontiert sehen. Dazu gehören persönliche, familiäre, gesundheitliche oder soziale Belastungen ebenso wie Unsicherheiten in finanziellen oder wohnungsbezogenen Fragen. Alle Themen, die Sie beschäftigen und Ihre berufliche Entwicklung beeinflussen, können im Rahmen der Beratung angesprochen werden.

Was wir erreichen wollen:



Ziel von KOMPASS ist es, Sie dabei zu unterstützen, wieder eine erfüllende Arbeit zu finden. Gemeinsam schauen wir auf Ihre aktuelle Lebenssituation und klären, was Sie im Moment belastet und was sich verändern soll. Dabei legen wir großen Wert auf eine wertschätzende und individuelle Betrachtung der persönlichen Umstände. Wir helfen Ihnen, eigene Stärken wiederzuentdecken, neue Perspektiven zu entwickeln und Schritt für Schritt Veränderungen umzusetzen. So schaffen wir gemeinsam die Voraussetzungen für eine nachhaltige Teilhabe an Arbeit und gesellschaftlichem Leben.

Wo können wir helfen?

Auf dem Weg in Arbeit können unterschiedliche Hindernisse auftreten, die den Alltag belasten und berufliche Schritte erschweren. Im vertraulichen Rahmen gehen wir gemeinsam an die Themen, die Ihre persönliche Situation beeinflussen und Sie daran hindern, sich auf Arbeit oder Qualifizierung zu konzentrieren.

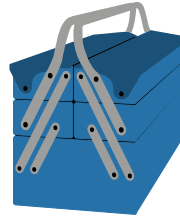


- Familie, Partnerschaft und Erziehung
- gesundheitliche Themen, Belastbarkeit und Stabilität
- Wohnsituation und Alltagsorganisation
- finanzielle Fragen und Sorgen
- persönliche Krisen, Unsicherheiten oder Überforderung

Gemeinsam klären wir, welche Themen für Sie aktuell im Vordergrund stehen und was Sie konkret verändern möchten. Dabei bestimmen Sie das Tempo und die Schwerpunkte. Aus den Gesprächen entwickeln wir gemeinsam erste Schritte, Aktivitäten oder Unterstützungsangebote, die zu Ihrer Lebenssituation passen und Sie auf Ihrem Weg in Richtung Arbeit unterstützen.

Wie arbeiten wir?

Die Beratung erfolgt in vertraulichen Einzelgesprächen über einen Zeitraum von etwa sechs Monaten. Eine feste Ansprechperson begleitet Sie kontinuierlich und stimmt die Termine individuell mit Ihnen ab. Die Gespräche finden wahlweise in unserer Beratungsstelle oder – nach Absprache – in Ihrem persönlichen Umfeld statt.



Für bestimmte Themen, zum Beispiel Gesundheit, Schulden, rechtliche Fragen oder besondere Lebenslagen, kann fachliche Unterstützung notwendig sein. In solchen Fällen helfen wir Ihnen, passende Beratungsangebote zu finden, unterstützen bei der Kontaktaufnahme und begleiten Sie auf Wunsch auch zu wichtigen Terminen.

Ergänzend bieten wir regelmäßig thematische Gruppenangebote und Themenwochen an, die Austausch ermöglichen und praxisnahe Informationen vermitteln.

Organisatorisches

Die Teilnahme an KOMPASS ist freiwillig und kostenfrei. Das Angebot richtet sich an Menschen im Raum Burscheid/Leichlingen/Wermelskirchen, die Grundsicherung beziehen und wird in Kooperation mit dem Jobcenter Rhein-Berg umgesetzt. Die Beratung ergänzt die Leistungen des Jobcenters und



ersetzt keine fachärztliche oder therapeutische Behandlung.

Die Gespräche finden über einen Zeitraum von sechs Monaten regelmäßig statt und sind vertraulich.

Über aktuelle Themenwochen, Inhalte und Termine informieren wir Sie regelmäßig.

Kontakt

Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich einfach bei uns! Auf ein Gespräch freuen sich:



Antijana Luburic

☎ +49 2196 7219-0

✉ aluburic@alphaev.de



Katrin Buchholz

☎ +49 2175 165845

📍 kbuchholz@alphaev.de

Ein Angebot des alpha e.V.

📍 Geschäftsstelle
Sozialpsychiatrisches Zentrum
Dabringhauser Str. 26
42929 Wermelskirchen

✉ info@alphaev.de

🌐 www.alphaev.de



In Kooperation mit:

jobcenter
Rhein-Berg

Über uns

Der gemeinnützige und mildtätige Verein alpha e.V. ist Träger und Initiator zahlreicher Einrichtungen,



Zugelassen
nach AZAV

Dienste und Initiativen im Raum Wuppertal, im Bergischen Land und in Herdecke.

Seit 1972 verbindet uns ein großes, gemeinsames Ziel: Menschen, die besonderer Hilfe bedürfen, dabei zu unterstützen, ihren Platz im Leben zu finden. In den drei Fachbereichen

- Sozialpsychiatrische, medizinische und pflegerische Angebote
- Kinder, Jugend und Schule
- Berufliche Förderung und Integration

engagieren sich rund 250 Mitarbeitende für die individuellen Belange von ca. 1.500 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Verbandsmitglied bei:

